

ERHEBUNG DER LEBENSLAGE OBDACH- UND WOHNUNGSLOSER MENSCHEN IN KÖLN

Informationen zum Ablauf der Befragung – institutionell untergebrachte Wohnungslose

Kennzeichnung der Fragebögen durch die befragende Stelle/Einrichtung

Wir bitten Sie, alle Fragebögen oben links unter „Befragende Stelle/Einrichtung“ mit dem Stempel Ihrer Einrichtung zu kennzeichnen bzw. dort alternativ den Namen Ihres Angebots, Ihres Trägers sowie die Straße, in der sich die Unterkunft der befragten Person befindet, einzutragen. Die Angaben benötigen wir später für die Auswertung.

Auswahl der zu befragenden Personen

Achten Sie auf eine zufällige Auswahl der Befragungspersonen. Gehen Sie hierzu in den größeren Unterkünften (u. a. Hotels und Sozialhäuser) von Tür zu Tür und laden Sie alle Personen, die Sie antreffen, ein, sich an der Befragung zu beteiligen. Wenn alle der mitgelieferten Einkaufsgutscheine aufgebraucht sind, endet die Befragung in der entsprechenden Unterkunft. In den kleineren Einrichtungen (u. a. Betreutes Wohnen und Wohnprojekte) erzeugen Sie bitte wie mit Ihrem Träger abgesprochen eine Namensliste der Nutzerinnen und Nutzer und laden Sie z. B. jede dritte Person auf der Liste ein, sich an der Befragung zu beteiligen – bis alle angestrebten Befragungen realisiert und die mitgelieferten Einkaufsgutscheine aufgebraucht sind.

Wichtig: Leben in einem Haushalt mehrere Personen, so befragen Sie in diesem Haushalt bitte nur *eine* erwachsene Person. Sollten zwei Personen im gleichen Haushalt zu einem Interview bereit sein, achten Sie nach Möglichkeit auf eine ausgewogene Geschlechterverteilung und befragen Sie z. B. nicht in jedem Haushalt den Mann. Minderjährige Kinder werden nicht befragt.

Ablauf der Befragung

Hat eine Person zugestimmt, sich an der Befragung zu beteiligen, gibt es zwei Möglichkeiten:

Möglichkeit 1: Die Person wünscht sich Unterstützung beim Ausfüllen des Fragebogens.

Bitte händigen Sie der Person einen Fragebogen aus und unterstützen Sie die Person beim Ausfüllen des Bogens. Bitte weisen Sie die Person auf die Bestimmungen zum Datenschutz hin (Hinweise zum Datenschutz sind als Extrablatt im Fragebogen beigelegt). Nachdem Sie mit der Person den Fragebogen ausgefüllt haben, übergeben Sie bitte als Dankeschön einen Einkaufsgutschein im Wert von 5 Euro.

Wichtig: Um den Schutz der persönlichen Daten für die Befragten sicherzustellen, bitten wir jede Person, die beim Ausfüllen der Fragebögen unterstützt, sich zur Verschwiegenheit zu verpflichten. Bitte unterschreiben Sie die mitgelieferte *Selbstverpflichtung zur Verschwiegenheit* und geben Sie die unterschriebenen Selbstverpflichtungen gemeinsam mit den ausgefüllten Fragebögen an die GISS zurück. Sofern die mitgelieferten Exemplare nicht ausreichen, können Sie die Verschwiegenheitserklärung unter dem folgenden Link downloaden: www.giss-ev.de/pages/12/projekte/ (Projekt: Stadt Köln: Erhebung der Lebenslage obdach- und wohnungsloser Menschen).

Möglichkeit 2: Die Person wünscht sich keine Unterstützung und möchte den Fragebogen allein ausfüllen.

Bitte händigen Sie der Person einen Fragebogen *mit Eintrag zur befragenden Stelle* und eines der mitgelieferten Kuverts aus. Nehmen Sie im Anschluss bitte den ausgefüllten Fragebogen in dem Kuvert entgegen und übergeben Sie der Person als Dankeschön einen Einkaufsgutschein im Wert von 5 Euro.

Erhebungszeitraum

Der Kernbefragungszeitraum ist von 27. Februar bis 12. März 2023. Wir bitten Sie, bei Möglichkeit die *Befragungen bereits in den ersten Tagen des Befragungszeitraums, also am 27. und 28. Februar, zu realisieren*. Die GISS wird innerhalb der ersten Befragungswoche voraussichtlich am 28. Februar sowie am 01. und 02. März in Köln sein und bei allen beteiligten Trägern den Zwischenstand erfragen. Selbstverständlich steht Ihnen die GISS in dieser Zeit auch für alle weiteren Anliegen vor Ort zur Seite.

Fremdsprachige Fragebögen

Neben der deutschsprachigen Version des Fragebogens in Papierform stehen die Fragebögen in englischer, französischer, ukrainischer, russischer, polnischer, arabischer, rumänischer und bulgarischer Sprache zur Verfügung. Die fremdsprachigen Versionen haben wir Ihrem Träger als PDF-Datei per E-Mail zum Ausdrucken zur Verfügung gestellt. Außerdem stehen diese unter dem folgenden Link zum Download bereit: www.giss-ev.de/pages/12/projekte/ (Projekt: Stadt Köln: Erhebung der Lebenslage obdach- und wohnungsloser Menschen).

Sammlung, Rückgabe und Abholung der ausgefüllten Fragebögen

Sammeln Sie bitte alle *ausgefüllten Fragebögen und die unterschriebenen Selbstverpflichtungen zur Verschwiegenheit* in einem Paket/Umschlag. Je nach Absprache mit Ihrem Träger (die Übersichtsliste finden Sie auf der nächsten Seite)

- geben Sie das Paket bitte bis Montag, den 13. März, um 10 Uhr an der vereinbarten Sammelstelle ab. Am Montag, den 13. März, wird ein Mitarbeiter der GISS in Köln sein und die Pakete an den Sammelstellen abholen.
- oder senden den Umschlag bitte spätestens am 13. März direkt an die GISS (Gesellschaft für innovative Sozialforschung und Sozialplanung e. V., Kohlhökerstraße 22, 28203 Bremen) zurück. Das Porto und ein Umschlag für den Rückversand haben wir Ihnen im Befragungspaket beigelegt.

Sofern Sie in Ausnahmefällen nach dem offiziellen Erhebungszeitraum noch ausgefüllte Fragebögen von wohnungslosen Personen erhalten, bitten wir Sie, diese per Post an die GISS zurückzusenden.

Haben Sie Rückfragen? Dann wenden Sie sich gerne an uns:

Prof. Dr. Volker Busch-Geertsema
0421 334708-2 | vbg@giss-ev.de

Jutta Henke
0421 334708-7 | jh@giss-ev.de

Sandra Schöpke
0421 334708-89 | sas@giss-ev.de

Axel Steffen
0421 334708-3 | as@giss-ev.de

Übersichtsliste Rückversand – institutionell untergebrachte Wohnungslose

Träger	Organisation Rückversand
Benedikt Labre e.V. – Wohnprojekte	Rückgabe der ausgefüllten Bögen an: Frau C. Böhle, Alfred Schütte Allee 4, 50679 Köln → von dort: Rückversand per Post an die GISS
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Köln e.V.	Ausgefüllte Bögen bitte direkt an die GISS zurücksenden
Diakonie Michaelshoven e.V.	Rückgabe der ausgefüllten Bögen an: Frau U. Michalke, Elisabeth-Fry-Haus, Albert-Schweitzer-Str. 2, 50968 Köln → dort: Abholung durch GISS am 13.3.2023
Diakonisches Werk Köln und Region gGmbH	Rückgabe der ausgefüllten Bögen an: Herr M. Lampa, Diakonisches Werk Köln und Region gGmbH, Salierring 19, 50677 Köln → von dort: Rückversand per Post an die GISS
Drogenhilfe Köln gGmbH	Rückgabe der ausgefüllten Bögen an: Herr T. Wedig, Drogenhilfe Köln gGmbH, Victoriastraße 12, 50668 Köln → von dort: Rückversand per Post an die GISS
Haus Rupprechtstraße GmbH	Ausgefüllte Bögen bitte direkt an die GISS zurücksenden
Heilsarmee Köln	Ausgefüllte Bögen bitte direkt an die GISS zurücksenden
Internationaler Bund Köln	Ausgefüllte Bögen bitte direkt an die GISS zurücksenden
Johannesbund Köln	Rückgabe der ausgefüllten Bögen an: Thore Klahr, Johannesbund Köln, Annostraße 11, 50678 Köln → dort: Abholung durch GISS am 13.3.2023
Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Köln	Rückgabe der ausgefüllten Bögen an: Frau K. Balzar, Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Köln, Mauritiussteinweg 77-79, 50676 Köln → dort: Abholung durch GISS am 13.3.2023
Sozialdienst Katholischer Männer e.V.	Rückgabe der ausgefüllten Bögen an: Frau J. van Well, Sozialdienst Katholischer Männer e.V., Große Telegraphenstraße 31, 50676 Köln → dort: Abholung durch GISS am 13.3.2023
Stadt Köln, Amt für Wohnungswesen	Rückgabe der ausgefüllten Bögen an: Frau R. Spiller, Amt für Wohnungswesen, Wohnraumversorgung/ Sozialer Dienst, Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln → dort: Abholung durch GISS am 13.3.2023